

Referentinnen und Referenten

im Quantschnigg-Saal im Finanzministerium Wien

Dr. Reinhard Jackwerth

10:10 bis 11:00



ist **Senatsvorsitzender und Richter am Landesgericht für Zivilrechtssachen Wien**, seit 1983 Richter. Sein Weg führte ihn über das Justizministerium in das Landesgericht für Zivilrechtssachen Wien, zuerst in erster, dann in zweiter Instanz. Seit 2006 ist er Vorsitzender des Senates 42, welcher - neben vier weiteren Senaten - für Familienrechts- und Außerstreitsachen in Wien zuständig ist. In dieser Funktion ist er des öfteren mit dem Thema Doppelresidenz in Berührung gekommen.

Unter seinem Vorsitz stellte das Landesgericht für Zivilrechtssachen einen Antrag an den Verfassungsgerichtshof, die gesetzliche Bestimmung, wonach bei getrennt lebenden Eltern ein hauptsächlichlicher Aufenthalt bzw. eine hauptsächlichliche Betreuung festgelegt werden muss, als verfassungswidrig aufzuheben. Der Antrag wurde zwar abgewiesen, der Verfassungsgerichtshof ebnete mit seinem Erkenntnis aber trotzdem der Doppelresidenz, als ein nicht-illegitimes Betreuungsmodell bei getrennt lebenden Eltern, den Weg.

Titel des Vortrags:

Doppelresidenz: Gesetzliche Situation in Österreich nach dem Erkenntnis des Verfassungsgerichtshofes von Oktober 2015; Spruchpraxis in Österreich; Auswirkung auf Unterhalt und Aufenthaltsbestimmungsrecht

Teresa Amann MSc.

11:00 bis 11:20



ist **Studentin an der Universität Wien, Fakultät Psychologie**. Sie hat

im Zuge Ihrer Masterarbeit junge Erwachsene nach ihren Eindrücken befragt und deren Erfahrungen mit dem Residenzmodell, dem Doppelresidenzmodell und denen aus intakten Familien gegenüber gestellt. Darüber hinaus wird sie einen kleinen Einblick in die Forschungstätigkeit der Uni Wien zum Thema Doppelresidenz in Österreich geben.

Titel des Vortrags:

Auswirkungen von Formen der Nachtrennungsfamilie - unter besonderer Berücksichtigung der Doppelresidenz

Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Marguerite Dunitz-Scheer

11:40 bis 12:10



ist **Leiterin der Kinderpsychosomatik, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde Graz**; Kinderbetreuungsbeauftragte der Med.Univ. Graz; Lehrbeauftragte der Sigmund Freud Universität Wien (SFU) für den Bereich Säuglingspsychosomatik und Kinderpsychotherapie; 2011 Vorsitz der 5. Steirischen Kinder- & Jugendlichen-Psychotherapietagung u. v. a. m. Buchautorin u. a. von „meine deine unsere. Leben in der Patchworkfamilie“, Falter Verlag.
Dr. Dunitz-Scheer ist Mutter von 6 Kindern, 2 Stieftöchtern, 3 Pflegekindern und Oma von 12 Enkelkindern

Titel des Vortrags:

Wie kann ich mit einem nicht von mir gefüllten Rucksack mit meinen eigenen Wünschen und Bedürfnissen ehrlich und gut leben? Erfahrungen und Rezepte aus dem Kochbuch für Patchworkgerichte

Mag.^a Veronika Richter

13:30 bis 13:50



ist eingetragene **Mediatorin**, Besuchsbegleiterin und Elternberaterin beim Wiener Familienbund, Kindercoach bei "Collaborative Law"-www.collaborativelaw.eu, Buchautorin von "Rückenwind für Scheidungskinder", Verlag Kneipp.

Mag. Richter war 18 Jahre lang Gruppenleiterin für "Rainbows - für Kinder in stürmischen Zeiten" und leitete über 55 Kindergruppen und 8 Feriencamps. Mag. Richter hat vier erwachsene Töchter, fünf Enkelkinder und lebt in Wien.

Titel des Vortrags:

Doppelresidenz vor dem Spiegel der Erfahrungen mit „Kindern in stürmischen Zeiten“

Prof.in Dr.in jur. Hildegund Sünderhauf-Kravets

13:50 bis 15:50



ist seit 2000 **Professorin für Familienrecht und Kinder- und Jugendhilferecht an der Evangelischen Hochschule Nürnberg**; Autorin der einzigen umfassenden Metastudie über das Modell der Doppelresidenz: „Wechselmodell: Psychologie – Recht – Praxis“, Springer VS, 2013. Sie ist eine international gefragte Doppelresidenz-Expertin und berät das Bundesjustizministerium Deutschland und den Europarat.

Titel des Vortrags:

Doppelresidenz: Normalität oder Revolution? Empirische Evidenz zum Kindeswohl, Genderaspekte und rechtspolitische Entwicklungen der elterlichen Verantwortung nach Trennung/Scheidung